

## *Bekanntmachung*

*An das Volk von Larhgo, sowie alle officiellen Stellen.*

*Hiermit entschuldigen wir uns im Namen unserer Dienstherrin, Gaea Graefin von Cerhus dafuer, dass in unserer Grafschaft eine Schenke den Namen „Zum Grafen Phantyr“ traegt. Bei besagter Schenke handelt es sich um eine kleine Taverne mit dazughoeriger Herberge im Grenzgebiet zwischen Cerhus und Gerland.*

*Leider wurden wir erst durch den dort stattfindenden Gerichtstag darueber informiert, dass jene Schenke, welche uns als Schenke „Zur Ruhigen Rast“ bekannt ist nun den oben genannten Namen traegt. Ebenfalls entschuldigen wir uns dafuer, diesen Namen zur Zeit nicht zu aendern. Zunaechst haben wir zu pruefen inwieweit unten anhaengende Bescheinigung des Ministeriums mit dem Vorfall zu tun hat. Wir bitten alles Volk uns solche Namensgebungen zu melden, damit wir dieses dunkle Kapitel der Cerhuser Geschichte schliessen koennen.*

*Niedergeschrieben von  
Sartas, Verwalter der Burg Rosenhain*

## *Abschrift der Bescheinigung der Irr 'Skin Gefaelligkeit*

*Hiermit bescheinige ich, Gustav Am Busch, Ministerialdirektor und Minister, wenn der Minister nicht da ist, die Irr 'Skin Gefaelligkeit der Schenke „Zur Ruhige Rast“ ehemals und jetztig „Zum Grafen Phantyr“.*

*Besonders hervorheben moechte ich die Grosszuegigkeit, Grossherzigkeit und Freigiebigkeit des Wirtes, die dafuer sorgt, dass sich jedwedige Person sofort und auf anhiel heimlich fuehlt. Weiterhin sind nicht die Koestlichkeiten zu vergessen, die von einer unermuedlichen Scharr von Koechen und Gehilfen vorzueglich zubereitet werden.*

*Die Getraenke sind stets unverschnitten und werden vor allem am Tage des Irr 'Skin in reichlich gefuellten Faessern dem froenenden Volke gereicht. Nie ist dieser Ort einer der Stille. Fuer die Unterhaltung der Gaeste sorgt der Wirt und die Schankmaid gar selbst. Geluestet es dem Volke nach noch mehr Zerstreung, so holen sie illustre Gestaltten der Unterhaltungskuenste aus den fernsten Laendern an die Staette.*

*Das Nachtlager, welches gegen geringes Entgelt jedem mueden Wanderer bereitet wird, ist weich, warm und ohne Wanzen.*

*Ein jeder der nach oder durch Oerhus reist, sollte in dieser Schenke einkehren, um sich selbst von der Richtigkeit meiner Worte zu ueberzeugen.*

*Gustav Am Busch  
Ministerialdirektor und Minister,  
wenn der Minsiter nicht da ist.*